

Unternehmen, Anschrift am Firmensitz
--------------------------------------

Eingangsvermerk
-----------------

Gemeinde der jeweiligen Betriebsstätte
--

FinanzamtsNr.	Steuernummer
---------------	--------------

Frist zur Einreichung<sup>1</sup> der Abgabenerklärung:  
Ende März des Folgejahres

Raum für amtliche Vermerke
----------------------------

## Kommunalsteuererklärung für das Kalenderjahr

gemäß § 11 Abs 4 Kommunalsteuergesetz 1993 (KommStG 1993)

--

### a) für die Betriebsstättengemeinde, bei welcher diese Kommunalsteuererklärung eingereicht wird

Gemeindekennziffer <sup>2</sup>	Postleitzahl	Gemeinde	Bemessungsgrundlage <sup>3</sup>	Steuer-satz	Kommunalsteuer
				x 3%	

### b) Bemessungsgrundlagen für sämtliche Betriebsstättengemeinden<sup>4</sup> im Bundesgebiet

Anzahl der Beilagen KommSt 1a

Gemeindekennziffer <sup>2</sup>	Postleitzahl	Gemeinde	Bemessungsgrundlage <sup>3</sup>	Steuer-satz	Kommunalsteuer
				x 3%	
				x 3%	
				x 3%	
				x 3%	
				x 3%	
				x 3%	
				x 3%	
<b>(Zwischen-)Summe der Bemessungsgrundlagen aller Betriebsstättengemeinden</b>				<b>x 3%</b>	

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer)
---

Datum, Unterschrift

<sup>1</sup> Die Übermittlung der Steuererklärung in dieser (Papier-) Form ist nur für jene Unternehmer zulässig, welchen die elektronische Übermittlung mangels technischer Voraussetzungen unzumutbar ist (kein Internetzugang oder Vorjahresumsatz unter 100.000,- Euro); ansonsten hat die Übermittlung der Steuererklärung elektronisch im Wege von FinanzOnline zu erfolgen.

<sup>2</sup> Die Gemeindekennziffer können Sie unter [www.statistik.at](http://www.statistik.at) abfragen.

<sup>3</sup> Steuerpflichtige Bemessungsgrundlage im Sinne des § 5 KommStG 1993 NACH allfälliger Anwendung des Freibetrages im Sinne des § 9 KommStG 1993.

<sup>4</sup> Falls Sie mehr Betriebsstättengemeinden als auf diesem Formblatt vorgesehen anzuführen haben, setzen Sie bitte am Formular KommSt 1a fort.